

# Inhaltsverzeichnis

Dank 9

Einleitung 11

## Teil 1

### Die Entstehung der Stiftung Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen 1960–1962 19

#### **Klassische Moderne für ein junges Bundesland: der Ankauf der Klee-Sammlung Thompson 21**

Ein unerwartetes Angebot: 87 Werke von Paul Klee für das Land  
Nordrhein-Westfalen 21

Das 88. Werk der Klee-Sammlung Thompson: Geschenk oder Garantie? 23

#### **Die Thompson'sche Klee-Sammlung als Grundstein einer landeseigenen Kunstsammlung 25**

Die Frage der vorläufigen Unterbringung 25

Stadt und Land: Prestige für die neue Landeshauptstadt 27

Das Kultusministerium und die neue Landesgalerie 34

Landesgalerie der internationalen Moderne 36

Museum of Modern Art am Rhein 38

Ausstellung der Sammlung Thompson in Düsseldorf: ein zweiter Ankauf? 39

#### **Von der Staatsgalerie zur Stiftung Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen 42**

Politischer Widerstand 42

Der politische Kompromiss: die Quadratur des Kreises 48

#### **Die Gründung der Stiftung Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen im kulturpolitischen Kontext 51**

Die ideologische Debatte um die moderne Kunst 51

Neokonservative Tendenzen im Kultusministerium 57

Die Kulturpolitik der Regierung Meyers zwischen Restauration und Fortschritt 60

Staatsgalerie mit Bürgerbeteiligung: Leidenschaft und Politik 64

## Teil 2

### Werner Schmalenbach: Wegbereiter moderner Kunst 71

- Exil ohne Exilantenstatus 1932-1945** 73
- Kindheit und Jugend in der Schweiz 73
- Aus der Ferne ganz nah: die Bedrohung durch das „Dritte Reich“ 73

- Die Faszination moderner Kunst** 78
- Die Kunstpolitik der Nationalsozialisten 78
- Die Auktion *Gemälde und Plastiken moderner Meister aus deutschen Museen* in Luzern im Jahr 1939 82
- Ankäufe „entarteter Kunst“ für das Basler Kunstmuseum 86
- Werner Schmalenbach und die Rettung der modernen Kunst 92
- Georg Schmidt: Vorbild, Freund und Mentor 95

- Vom Deutschen in der Fremde zum Schweizer ohne Heimat**
- 1943-1955** 102
- Die Entfremdung Deutschlands 102
- Die Schweiz als neue Heimat? 104
- Vom Kunstgeschichtsstudenten zum Ausstellungskurator 106

- Ausstellungskurator in der jungen Bundesrepublik 1955-1965** 108
- Kestnergesellschaft in Hannover 1955-1962 108
- documenta* 1959 und 1964 115
- Biennale São Paulo 1961, 1963 und 1965 121

## Teil 3

### Die ersten Jahre: der Aufbau der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen von 1961 bis Anfang der 1970er-Jahre 125

- Die Stiftungsgründung** 127
- Satzung und Struktur 127
- Die Konstituierung des Kuratoriums 128
- Die Bestellung von Werner Schmalenbach zum Sammlungsdirektor und Stiftungsvorstand 129
- Die Berufung des Beirates 132

<b>Die Entscheidungskompetenz für Sammlungsankäufe</b>	133
Künstlerische Entscheidungsfreiheit für den Vorstand	133
Die erste Satzungsänderung vom 13. Dezember 1962	134
Die Ankaufskommission	135
<b>Der Sammlungs Aufbau von 1962 bis 1971</b>	137
Die Sammlungskonzeption	137
Tendenzen der ersten Jahre	138
Verzicht auf Plastik: die Konzentration auf das Genre der Malerei	139
Meisterschaft statt Zeugenschaft: die un-bedingte Qualität	143
Die klassische Moderne: historisches Fundament oder Sammlungsschwerpunkt?	145
Der Nachlass von Julius Bissier	147
<b>Sammlungsprofilierung durch Deakzession</b>	149
Die Verteilung der vom Kultusministerium erworbenen Werke	149
Die Veräußerung von Werken der Klee-Sammlung	151
<b>Die Präsentation der Landessammlung</b>	154
Die räumliche Situation in Schloss Jägerhof	154
1965: Ausstellung der Neuerwerbungen in Schloss Jägerhof	157
1968: Gesamtschau in der Düsseldorfer Kunsthalle	161
Ausstellungen der Klee-Sammlung	166

## Teil 4

### Vom Wegbereiter moderner Kunst zum Hüter der klassischen Moderne? 169

<b>Das Kunstverständnis Werner Schmalenbachs</b>	171
Die klassische Moderne und ihre Nachfolger	171
Die Autonomie der Kunst und der Mythos des modernen Meisterwerkes	174
<b>Werner Schmalenbach als Sammlungsdirektor</b>	177
Der Sammlungsdirektor als Souverän	177
Werner Schmalenbach als Generaldirektor der Düsseldorfer Kunstsammlung	182
<b>Werner Schmalenbach im Aufbruch der 1960er-Jahre</b>	186
1967: Austritt aus dem <i>documenta</i> -Rat	186
Mut zum Risiko? Die Haltung zur Kunst der Gegenwart	190
Quo vadis, Museum?	196

# Teil 5

## Krise und Konsolidierung der Stiftung Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen 1967/68 201

Auflösung nach sieben Jahren? 203

Der politische Wendepunkt: die Ausstellungseröffnung im Mai 1968 209

Der Museumsneubau 212

Die Gründung des Freundeskreises 215

Fazit 217

Anmerkungen 232

## Anhang 263

Tafeln 265

Verzeichnis der Archive 281

Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur 283

Verzeichnis der weiterführenden Literatur 290

Biografie Werner Schmalenbach 294

Bibliografie Werner Schmalenbach (Auswahl) 295

Bücher 295

Vorträge und Reden 295

Artikel und Aufsätze 296

Interviews und autobiografische Texte 298

Verzeichnis der Sammlungskataloge der Stiftung Kunstsammlung  
Nordrhein-Westfalen bis 197 300

Verzeichnis der Erwerbungen der Stiftung Kunstsammlung  
Nordrhein-Westfalen 1962 bis 1971 301

Abbildungsnachweise 304

Personenregister 307